



v.l.n.r.:

Konrad Schelling
 50 Jahre

Sonderschullehrer im Epilepsiezentrum Kork, Soziologe, verheiratet, 2 Kinder.
 Aktiv beim BUND und im Asylantenkreis der Pfarrgemeinden in Gengenbach.

Eva Götte-Schmidt
 43 Jahre

Musiklehrerin, Hausfrau, Mutter.

Holger Fritsch
 35 Jahre

Richter bei den Amtsgerichten Oberkirch und Wolfach.
 Aktiv in der örtlichen BUND-Gruppe, um die zum Thema Umweltschutz zuhause vorhandenen Lippenbekenntnisse in konkrete Taten umzusetzen.

Dieter Halsinger
 37 Jahre

Dipl. Sozialarbeiter (FH), verheiratet, 3 Kinder.
 Gemeinderat von Oktober 84 bis Oktober 89, Kreisrat von November 89 bis Dezember 93.

Markus Schilli
 29 Jahre

Apotheker.
 Mitorganisator der BDKJ-Zeltlager.

Joachim Himmelsbach
 27 Jahre

Technischer Angestellter beim Wasserwirtschaftsamtsamt, Umweltberater.
 Aktiv für den Umweltschutz tätig, nicht nur beruflich, sondern auch in der Freizeit.
 Mitglied der BUND-Gruppe. Jugendarbeit.

Agnes Müller
 33 Jahre

Phonotypistin, Hausfrau, Mutter, 1 Kind.
 Aktiv in Sachen Musik (Frauencabaret Clea) und Elternarbeit an der Realschule Gengenbach.

Christa Indruch
 47 Jahre

Redakteurin, Hausfrau, Mutter.
 Aktiv in der Bürgerinitiative Bahnhofsviertel, Mitglied im Museumsarbeitskreis und im Historischen Verein, "krähte" als Guller vom Obertor.

Alle 22 Stimmen der Grünen Liste Gengenbach!



Die GRÜNE LISTE GENGENBACH ist eine freie Vereinigung von Bürgerinnen und Bürgern. Parteilich ungebunden, werden wir die Kommunalpolitik in Gengenbach mitprägen und mitgestalten. Wir wollen künftige Beschlüsse und Maßnahmen der Stadt auch und verstärkt unter ökologischen Gesichtspunkten betrachtet wissen.



Wählen Sie Gemeinderäte, die

- ... es nicht zulassen, daß der **Schuldenberg der Stadt weiterwächst**, damit **sinnvolle Maßnahmen auch ohne Landeszuschüsse** durchgeführt werden können.
- ... dafür sorgen, daß ein **ökonomisch und ökologisch vernünftiges Gesamtverkehrskonzept erstellt wird**, bevor weitere **Teilmaßnahmen wie die Innenstadtgestaltung** in Angriff genommen werden.
- ... die **Innenstadt nicht mehr teilsperren**, sondern insgesamt zum **verkehrsberuhigten Bereich** erklären wollen.
- ... den **Ausbau der Bahnhofsstraße verhindern** wollen.
- ... sich darum kümmern, daß die **Verwaltung gestrafft** und **jede Investition sowie die Schaffung neuer Stellen sorgfältigst auf Dringlichkeit geprüft** wird.
- ... **Finanzlöcher nicht vorrangig durch den Verkauf stadteigener Immobilien stopfen**.
- ... **umweltfreundliche Industrien ansiedeln** wollen.
- ... **historische Bausubstanz und Naturdenkmale schätzen, schützen und schonen**.

Wir setzen uns dafür ein, daß

- ... kein **Freizeitzentrum mit Tennishalle am Ziegelwaldsee** entsteht (**wertvolles Biotop!**)
- ... die **Biotopvernetzung endlich durchgeführt** wird.
- ... der **Ausbau des Radwegenetzes Vorrang vor anderen Straßenbaumaßnahmen** bekommt.
- ... bei der **Aufstellung von Bebauungsplänen umweltfreundlich gehandelt** und beim **Verkauf von Grundstücken von der Stadt entsprechend Einfluß** genommen wird.
- ... **Gengenbach dem Klimabündnis beitrifft**.

Wir kümmern uns darum, daß

- ... **Aktivitäten von, mit und für Kinder und Jugendliche** gefördert und koordiniert werden.
- ... **mindestens ein Kindergarten flexible Öffnungszeiten** anbietet.
- ... **Spielplätze nicht mehr bebaut, sondern besser als Blumenbeete gepflegt** werden.
- ... ein **Jugendtreff** eingerichtet wird.
- ... ein **Seniorenbeirat** geschaffen wird.
- ... in der ehemaligen **Bahnhofswirtschaft ein kommunales Kulturzentrum** entsteht.
- ... die Arbeit und Ausstellungen des **Museumsarbeitskreises Haus Löwenberg** wiederbelebt werden.

Wir treten dafür ein, daß

- ... die **Entfaltung bürgerlichen Engagements** gefördert und mit **Kritikern und Unbequemen fair umgegangen** wird.
- ... die **Bedeutung der Anwesenheit von Vorbeckschüler/innen und Fachhochschulstudenten und -studentinnen** in Gengenbach anerkannt wird.
- ... **regelmäßig einmal jährlich eine Bürgerversammlung** stattfindet.
- ... die **Entscheidungen der Verwaltung transparenter** werden.
- ... **vor und nach jeder Gemeinderatssitzung eine Frageviertelstunde** stattfindet.
- ... eine **Leserbriefspalte im Amtsblatt** vorgesehen wird, die **auch kritische Beiträge** aufnimmt.
- ... die **Verwaltung bürgerfreundlicher** wird.

Wir werden alles daran setzen, daß

- ... **Gengenbach bei der nächsten Bürgermeisterwahl eine echte Alternative** hat.

Wir überzeugen mit den besseren Argumenten. Die Kandidaten der GRÜNEN LISTE GENGENBACH sind bereit, in gegenseitigem Respekt mit den Gemeinderäten aller Parteien und Gruppierungen um die besten Lösungen zu ringen – aber auch, wenn es nötig ist, Zeichen zu setzen **ZUM WOHL DER STADT**.